

## **Erfolgreicher Versuch**

***Der Versuch, die Solothurner Schachtage der breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen, hat sich auszahlt. Über 150 Spielerinnen und Spieler folgten der Einladung ins Landhaus, um in verschiedenen Kategorien um Punkte und Preise zu kämpfen.***

Die Teilnehmenden schenkten sich am Brett nichts. Trotzdem verliefen die Turniere in familiärem Rahmen. Besonders gelobt wurden vor allem die originellen Preise, bei denen sich die Veranstalter einiges haben einfallen lassen. Das Spiellokal bot reichlich Platz und auch sonst sehr gute Bedingungen.

Äusserst spannend verlief der Open der stärksten Kategorie A. Am Ende waren nicht weniger als vier Spieler punktgleich, sodass die Feinwertung über die Plätze entscheiden musste. Der Berner Anvar Turdyev sicherte sich so hauchdünn den Sieg vor dem Basler Nikolaj Melkumjanc und Sebastian Muheim (Bätterkinden) der den Titel „Solothurner Schnellschach-Meister“ holte. Vierter wurde Mahmut Xheladini. Zweitbesten Solothurner wurde der Oltner Philipp Hänggi auf Rang acht. Das Open B wurde zur klaren Beute des aufstrebenden Juniors Lukas Schwander (Luzern), der sich vor den beiden Oltnern Peter Schmid und Thomas Schmidt klassierte. Bester Solothurner wurde Fabian Malovini auf Rang vier, direkt vor Samuel Feldges. Das Open C gewann Mahir Ugurlu (Grenchen), vor dem punktgleichen Kirushanth Sivanandan (Trubschachen) und dem Solothurner Salvatore Ballacchino. Sieger des Teamturniers wurde die Mannschaft „Gang Bam“ Solothurn (Markus Muheim, Paul Erzinger, Dumitru Dogaru), bei den unter 14-Jährigen gewann das Team „Lomdom“ (Yisam Duong, Florin Achermann, Lena Georgescu). Bestes Solothurner Team wurden die „f7-Meuchler“ (Nikash Urwyler, Gohar Tamrazyan, Jill Hofer) auf Platz vier.

### **Prominente Juniorensieger**

Die Berner Grand Prix der Kategorie U18 wurde mangels Teilnehmern in die Kategorie U13 integriert. Nach sieben Runden durfte sich der für Biel spielende Christophe Rohrer – als klarer Favorit gestartet – zum alleinigen Sieger ausrufen lassen. Dies vor den beiden Solothurnern Samuel Krebs und Timothy Hofer. Bei den Jüngsten der Kategorie U10 setzte sich Seriensieger Fabian Bänziger aus Pfäffikon SZ mit dem Punktemaximum und zwei Punkten Vorsprung durch. Zweiter wurde Alexandre Zaza (Monthey), vor den punktgleichen Gohar Tamrazyan (SK Solothurn) und Igor Schlegel (Bern).

Die detaillierten Resultate finden sich unter [www.schachturniere-sksolothurn.ch](http://www.schachturniere-sksolothurn.ch)